

Matte

Mathe-Aufgaben

Dieser Tage erhalte ich einen Einblick in das gegenwärtige Ausbildungsniveau in Mathematik: In Berlin und Brandenburg mussten die Zehntklässler in der zentralen Mathe-Prüfung unter anderem „das arithmetische Mittel (Durchschnitt) der drei Werte 8; 40; 60“ angeben.

(Wissenschaftliche Taschenrechner waren zugelassen. Der Unsinn mancher arithmetischer Mittel wurde hoffentlich im Unterricht behandelt!)

Eine andere matte Mathe-Aufgabe: Auf drei Zetteln stehen die Ziffern 2, 3 und 6. Welche größte dreistellige Zahl kann durch Nebeneinanderlegen der Zettel gebildet werden?

Hier wird von Bildung gesprochen. Mit Recht. Bei derartigen Herausforderung an die jungen Menschen zur Erlangung der Mittleren Schulreife 2016!

Für hiesige Zehntklässler würde ich vorschlagen, die Quersumme aus der Straßenbahnlinie 901 berechnen zu lassen.

Und falls die Schüler mit „negativen Zahlen“ vertraut sind, biete ich diese Aufgabe an: Beim Start steigen 3 Fahrgäste in den Bus Linie 919. An der ersten Haltestelle steigen 4 Fahrgäste aus. Wie viele Fahrgäste müssten einsteigen, damit der Bus wieder leer wird?

Wissen Sie's? Oder hat es Sie auf die Matte gehauen?